

24. Landtag des Königreichs Bayern (1870–1871)

03. Januar 1870 bis 18. Februar 1871

Der 24. Landtag des Königreichs Bayern tagt von Januar 1870 bis Februar 1871. Er steht v.a. im Zeichen des deutsch-französischen Krieges. Außerdem billigen beide Kammern des Landtags im Dezember 1870 bzw. im Januar 1871 die „Versailler Verträge“. Mit diesen Verträgen wurden die Modalitäten vereinbart, unter denen Bayern dem Norddeutschen Bund beitrifft, der sich nach dem Beitritt aller süddeutschen Staaten zum **Deutschen Kaiserreich** entwickelt.

Im **Landtagsabschied** vom 18. Februar 1871 lobt der König die Tapferkeit der bayerischen Soldaten im Krieg, aber auch die „Landesvertretung“, die den vollen Kampfeinsatz ermöglicht hat.

Zum Verlauf siehe „Geschichte des Bayerischen Parlaments seit 1819“ ([Überblick](#)).